



Media Information

22. Februar 2021

Opel-Schwestermarke Vauxhall: Weitere 2.000 Vivaro-e für British Gas

- Zukunft ist elektrisch: Größter kommerzieller Auftrag für E-Fahrzeuge in Großbritannien
- Transporterflotte: Nach 1.000 Bestellungen im vergangenen Sommer fährt der Energieversorger bis 2022 insgesamt 3.000 Vivaro-e

Rüsselsheim. Die Opel-Schwestermarke Vauxhall hat heute bekanntgegeben, dass sie von British Gas einen Auftrag über weitere 2.000 elektrische Vivaro-e erhalten hat. Bereits im vergangenen Sommer hat das Energieunternehmen 1.000 Vivaro-e bestellt. Bis 2022 werden alle 3.000 Vivaro-e im Dienst von British Gas unterwegs sein; Bestellungen weiterer Vauxhall-Elektrofahrzeuge sollen folgen. Der Energieversorger gehört zum Unternehmen Centrica. Die Dachgesellschaft will ihre aus 12.000 Fahrzeugen bestehende Flotte bis 2025 elektrifizieren – fünf Jahre früher als ursprünglich geplant.

„Wir nehmen bei der Emissionsreduzierung im doppelten Sinne eine Führungsrolle ein: Wir senken den Schadstoffausstoß nicht nur bei unseren Kunden und Auftraggebern, sondern auch in unserem Unternehmen – und das in steigendem Tempo. Dabei wird die Elektrifizierung unserer gesamten Flotte entscheidend mithelfen“, sagt Centrica-Geschäftsführer Chris O’Shea. „Zugleich arbeiten wir mit Autoherstellern wie Vauxhall zusammen, um die Elektromobilität für die Kunden noch attraktiver zu machen. Dazu zählen Services wie der Ausbau der Ladeinfrastruktur, günstigere Ladetarife bei Nacht sowie die Möglichkeit kostenloser Elektro-Meilen.“

Paul Willcox, Geschäftsführer von Vauxhall Motors, ergänzt: „Ich freue mich sehr, dass British Gas die ursprüngliche Bestellung vollelektrischer Vivaro-e erweitert hat. Das neue Geschäft ist der bisher größte kommerzielle Auftrag für eine Elektroflotte in Großbritannien. Vauxhall produziert seit 1903 Fahrzeuge. Im Namen der ältesten britischen Automarke möchte ich British Gas für die Verbundenheit und das Vertrauen in uns danken. Der Auftragsumfang für unseren vollelektrischen Transporter zeigt, dass der Vivaro-e eine



wichtige Rolle auf dem Weg zu emissionsarmen Fahrzeugen und besserer Luftqualität einnimmt.“

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller und dank seiner umfassenden Elektrooffensive führend bei der Reduktion von CO₂-Emissionen. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Opel gehört zur Stellantis NV, einem weltweit führenden Unternehmen für eine neue Ära der nachhaltigen Mobilität, das im Januar 2021 aus der Fusion der Unternehmen Groupe PSA und FCA Group entstanden ist. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios konsequent um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es alle Opel-Modelle auch in elektrifizierten Varianten geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE!, mit dem Opel nachhaltig profitabel, global und elektrisch wird.

Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Michael Göntgens	06142 6923980	michael.goentgens@stellantis.com
Nico Schmidt	06142 6924093	nico.schmidt@stellantis.com
Patrick Munsch	06142-772-826	patrick.munsch@stellantis.com
David Hamprecht	06142-774-693	david.hamprecht@stellantis.com